Universität Regensburg

In der Fakultät für Medizin ist eine

Professur der Besoldungsgruppe W 3 für Neurochirurgie

zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen des neu gegründeten MedizinCampus Niederbayern zu besetzen.

Die Professur vertritt das Fach Neurochirurgie in Lehre und Forschung. In der Krankenversorgung ist mit der Professur die Leitung der Klinik für Neurochirurgie und Wirbelsäulenchirurgie des DONAUISAR Klinikums gKU in Deggendorf, einer der Kliniken des universitären Medizin Campus Niederbayern, verbunden. Voraussetzung für die Berufung ist deshalb auch die Bereitschaft zum Abschluss eines Chefarztvertrages mit dem DONAUISAR Klinikum gKU ab dem 01.12.2026. Für die Wahrnehmung der universitären Aufgaben der Professur ist ebenfalls ein privatrechtliches Dienstverhältnis vorgesehen. Das DONAUISAR Klinikum gKU deckt sämtliche Bereiche der Neurochirurgie ab, insbesondere die Schwerpunkte Neuroonkologie und vaskuläre Neurochirurgie sowie die Wirbelsäulenchirurgie. Zudem sind ausgewiesene Fähigkeiten in der Chirurgie der peripheren Nerven und der Neurointensivmedizin vorhanden.

Bewerberinnen und Bewerber (w/m/d) sollen über sehr gute und international sichtbare wissenschaftliche Leistungen mit entsprechenden Publikationen und Drittelmitteleinwerbungen, insbesondere im Rahmen klinischer Studien sowie über eine fundierte und breite klinische Expertise im Bereich der Neurochirurgie verfügen. Ein fachlicher Schwerpunkt in der intrakraniellen Neurochirurgie und in der Wirbelsäulenchirurgie ist erwünscht. Des Weiteren wird eine enge Zusammenarbeit mit der Neuroradiologie am Standort Deggendorf sowie der universitären Neurologie, Neurochirurgie und Neuropathologie am Standort Regensburg angestrebt. Die Einbindung in die Forschungsschwerpunkte der Fakultät wird erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind nach Art. 57 Abs. 1 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen mindestens ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, nachgewiesen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht werden. Die Leitung einer Nachwuchsgruppe stellt unter den in Art. 98 Abs. 10 Satz 5 BayHIG genannten Voraussetzungen eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung dar. Zusätzlich sind die ärztliche Approbation und die Facharztanerkennung für Neurochirurgie erforderlich. Die Zusatzweiterbildung in Intensivmedizin ist von Vorteil.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist der Universität Regensburg ein besonderes Anliegen (nähere Informationen unter www.uni-regensburg.de/familienservice). Um den Gleichstellungsauftrag zu erfüllen und die Zahl ihrer Professorinnen zu erhöhen, fordert sie qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis mit den 5 wichtigsten Publikationen, Übersicht über die Lehrtätigkeit und die Drittmittelübersicht, Operationskatalog, Lehr- und Forschungskonzept) sind bis zum

03.10.2025

an den Dekan der Fakultät für Medizin der Universität Regensburg, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg zu richten. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung in elektronischer Form per E-Mail an berufungen.medizin@ur.de ein. Verwenden Sie dazu auch den Bewerbungsbogen unter: https://www.uni-regensburg.de/medizin/fakultaet/fakultaet-fuer-medizin/index.html. Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: https://www.uni-regensburg.de/datenschutz/